

Pressemitteilung
07/2026 – 24. Juli 2026

PrideFlight verbindet WorldPride mit CSD in Berlin

KLM unterstützt die LGBTQ+-Community



PrideFlight: Flug KL1771 in Berlin. © Günter Wicker

Vom 25. Juli bis zum 8. August steht Amsterdam ganz im Zeichen der WorldPride. Die Stadt beheimatet eine große Vielfalt an Menschen sowie eine lebendige LGBTQ+-Community und ist zudem der Ort, an dem 2001 die weltweit erste gleichgeschlechtliche Ehe geschlossen wurde. Zusammen mit Delta Airlines ist KLM offizieller Partner der WorldPride 2026 und unterstützt damit die LGBTQ+-Community. Die Partnerschaft ist ein Zeichen dafür, dass jeder, unabhängig von seiner Herkunft, seiner Sexualität, seiner Intersexualität oder seiner Geschlechtsidentität, bei KLM willkommen ist. Das Thema der WorldPride2026 lautet „Einheit“. Ein Thema, das auch bei KLM großen Anklang findet: Airline-Gründer Albert Plesman sagte es bereits vor über 100 Jahren: „Der Ozean der Luft vereint alle Menschen.“

Auch in Deutschland gehen beim Christopher Street Day (CSD) vom 24. bis zum 25. Juli in Berlin Hunderttausende wieder auf die Straße, um für Gleichberechtigung, Toleranz und Sichtbarkeit zu demonstrieren sowie gegen Diskriminierung einzutreten. KLM verbindet die WorldPride in Amsterdam mit dem CSD in Berlin mit einem speziellen PrideFlight: Flug KL1771 aus Amsterdam landete am 24. Juli um 8.20 Uhr in Berlin. Zurück in die Niederlande

und damit pünktlich zum Start der WorldPride am nächsten Tag ging es mit KL1772 um 9.05 Uhr ab Berlin.

WorldPride Amsterdam is a home away from home: Reisen überbrückt nicht nur räumliche Entfernungen, sondern schafft auch neue Erfahrungen, die zu mehr Inspiration oder Verständnis führen. Die WorldPride ist eine Großveranstaltung, die Menschen aus allen Ecken der Welt zusammenbringt. KLM ist sich der Kraft der Verbundenheit bewusst. Als offizieller Partner zeigt KLM, dass sie ein inklusives Unternehmen für ihre Mitarbeiter und Kunden ist, die alle auf ihrem Weg nach Amsterdam an Bord herzlich willkommen geheißen werden.

KLM Pride House auf der WorldPride

KLM und Delta werden an mehreren WorldPride-Veranstaltungen teilnehmen. Dazu gehören die Grachten-Parade mit einem gemeinsamen Boot von KLM und Delta, die Teilnahme am WorldPride March XXL sowie eine gemeinsame Präsenz im WorldPride Village auf dem Museumplein. KLM wird außerdem das KLM Pride House im Sofitel Legend The Grand Amsterdam ausrichten, in dem sechs „Stipendiaten“ aus der LGBTIQ+-Community aus aller Welt während der WorldPride wohnen. Sie kommen aus Ländern, in denen die Rechte von LGBTIQ+ unter Druck stehen oder in denen es nicht immer möglich ist, seine Identität offen zu leben. Für viele von ihnen bedeutet die Reise nach Amsterdam mehr als nur die Teilnahme an einer Veranstaltung – es ist das erste Mal, dass sie ganz sie selbst sein können.

„Als Fluggesellschaft verbinden wir seit mehr als einem Jahrhundert Menschen aus aller Welt. Genau deshalb legen wir großen Wert darauf, Vielfalt und Inklusion aktiv zu fördern. Die WorldPride 2026 bietet uns die Gelegenheit, die LGBTIQ+-Community sichtbar zu unterstützen und zu zeigen, dass jeder bei KLM sich selbst sein kann – sowohl an Bord als auch am Arbeitsplatz“, sagt Bas t’Hooft, Deutschland-Direktor von Air France-KLM.

„Die WorldPride setzt ein internationales Zeichen für Vielfalt, Toleranz und gleiche Rechte. Dass KLM dieses wichtige Ereignis mit einem besonderen Pride-Flug unterstützt, ist ein starkes Zeichen für Offenheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Auch wir als Flughafen der Hauptstadtregion stehen für eine offene, tolerante und diverse Gesellschaft. Vielfalt prägt unseren Alltag – bei unseren Beschäftigten, unseren Partnern und unseren Gästen aus aller Welt“, sagt Aletta von Massenbach, Vorsitzende der Geschäftsführung der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH. „Mit bis zu sieben täglichen Flügen verbindet KLM

Berlin und Amsterdam zuverlässig miteinander und stärkt damit die enge Verbindung zwischen zwei international bedeutenden und weltoffenen Metropolen.“

Weitere Fotos finden Sie [hier](#).

© Günter Wicker

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:

f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51,

E-Mail: s.freitag@f2kreation.de